

Auf der Suche nach dem Glück

Sein ganzes Leben hat Professor Chandra in Cambridge der Forschung geopfert. Und doch wird der berühmte Ökonom erneut beim Nobelpreis übergangen. Als Chandra infolge eines Fahrradunfalls auch privat Bilanz zieht, kommt er ins Grübeln. Von seiner Frau ist er geschieden, die drei Kinder sind in alle Welt verstreut, zu Tochter Radha hat er keinen Kontakt. Sohn Sunny meldet sich alle Jubeljahre einmal. Und die Jüngste in der Familie, Jasmine, kostet ihm so manchen Nerv. Was macht er nur falsch? Chandras Arzt empfiehlt, einfach mal kürzer zu treten und das Leben zu genießen. Aber wie um Himmels willen stellt man das an? Und was macht den Menschen eigentlich glücklich?

In den Dingen des Herzens völlig ungeübt, begibt sich Professor Chandra auf eine abenteuerliche Reise. Diese führt ihn unter anderem nach Kalifornien, direkt zum Esalen-Institut in Big Sur. Beim Kurs "Selbstfindung zur Sommersonnwende" hofft er, dem Sinn seines Lebens auf die Spur zu kommen. Dummerweise eher mit mäßigem Erfolg. Vielleicht sollte er stattdessen seine Kinder fragen, was er ändern kann; wie zum Beispiel für die pubertierende Jasmine da sein. Die hat mit ziemlichen Problemen zu kämpfen. Ganz zu schweigen von Sunny und Radha. Die spirituelle Sinnsuche hat ungeahnte Folgen, nicht nur für Chandra und seine Familie, sondern noch weitreichendere für den Leser ...

Unterhaltung voller Humor und noch mehr Emotionen, die (nicht nur) Fans von "Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand" über alle Maßen begeistert - nimmt man ein Buch von Rajeev Balasubramanyam zur Hand, findet der Lesespaß so schnell garantiert kein Ende. Ab dem ersten Satz wird es so herrlichst wie bei einem Jonas Jonasson. "Professor Chandra folgt dem Flow" bringt einen zum Lächeln. Einen schöneren Zeitvertreib findet man eher selten zwischen zwei Buchdeckeln. Der Autor erfreut den Leser mit einer Lektüre der originelleren Sorte und mit einem tieferen Sinn. Er schreibt Geschichten, die Balsam für die Seele sind und das Herz zum Hüpfen bringen, hoch und höher. Danke dafür!

Mit "Professor Chandra folgt dem Flow" gelingt Rajeev Balasubramanyam grandioseste Literatur, sogar das Wunder von einem Roman. Kaum zu lesen begonnen, strahlt man mit der Sonne um die Wette. Denn hier erfährt man ein amüsantestes Vergnügen mit Tiefgang. Ab der ersten Seite fühlt man sich ganz beschwingt und ist sehr berührt von der Story. Da sprudelt das Herz nur so über vor lauter Leseglück. Ein großes Ommm an Balasubramanyam und seinen überaus charmanten Erstling!

Susann Fleischer 19.08.2019

Quelle: www.literaturmarkt.info